

BRUDER UND SCHWESTER IN NOT

Aufruf von Bischof Hermann zur Adventsammlung 2022 von *Bruder und Schwester in Not*

Bebauen und bewahren

Das Himmelreich wird in der Bibel oft mit Gleichnissen aus der Landwirtschaft beschrieben. Jesus erzählt von Viehzucht und Ackerbau, von Hirten und Schafen, von Säen und Ernten. Von Schöpfung zu sprechen, „hat mit einem Plan der Liebe Gottes zu tun, wo jedes Geschöpf einen Wert und eine Bedeutung besitzt“ (LS 76). Es ist gerade die Zeit des Advents, die uns zu dieser Achtsamkeit einlädt.

Schwerpunktland der Adventsammlung 2022 ist El Salvador. Das kleinste und zugleich am dichtesten besiedelte Land Zentralamerikas leidet nicht nur unter Kriminalität, sondern ebenso unter Armut und Ausbeutung der Natur. Gemeinsam mit ihrer lokalen Partnerorganisation fördert Bruder und Schwester in Not eine nachhaltige Entwicklung in diesem geschundenen Land – gezielt durch die Unterstützung einer kleinstrukturierten Landwirtschaft.

Tatsächlich sind es meist kleinbäuerliche Familien, die eine besondere, überlebensnotwendige Verantwortung tragen. Neben der wirtschaftlichen Sorge für die Großfamilien pflegen sie einen achtsamen Umgang mit der Schöpfung. Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende für unsere kirchliche Stiftung dieses wertvolle Engagement. Es verbindet uns weltweit in der Dankbarkeit, dass wir durch die Menschwerdung Gottes weltweit Schwestern und Brüder sind.

Dankbar für Ihre Hilfe wünsche ich Ihnen einen gesegneten Advent!

Hermann Glettler, Bischof von Innsbruck

Diesen Aufruf bitte an geeigneter Stelle oder bei den Gottesdiensten am 1. Adventsonntag 2022 bekannt machen.

BRUDER UND SCHWESTER IN NOT

In dieser Zusammenstellung finden Sie:

- Aufruf von Bischof Hermann Glettler	1
- Vorschlag zur Durchführung der Adventsammlung	2
- Projektbeschreibung Hauptprojekt 2022	3
- Vorschlag für eine Fürbitte am dritten Adventsonntag	3
- Vorschläge für Pfarrbriefartikel zum Hauptprojekt und zum <i>besonderen Adventkalender von Bruder und Schwester in Not</i> . Die Vorlagen in Word-Format sowie geeignete Bilder liegen bei.	4

Vorschlag zur Durchführung der Adventsammlung 2022 von *Bruder und Schwester in Not*

1. Die Adventsammlung von *Bruder und Schwester in Not* beginnt mit der Bekanntgabe des Aufrufes des Bischofs. Die Sammelsackerln bitte als Beilage im Pfarrbrief und durch Auslegen in Kirche und Pfarramt möglichst breit unter der Bevölkerung verteilen.
2. Die den Pfarren zugestellten Materialien bieten Informationen für die Durchführung der Adventsammlung und die inhaltliche Behandlung in Gottesdiensten, Predigten, im Pfarrbrief, in Gruppen sowie in den Schulen.
3. Die Sammelsackerln mögen am 3. Adventsonntag eingesammelt und das Spendenergebnis ehestmöglich an „Bruder und Schwester in Not“ auf die Kontonummer AT59 3600 0000 0066 8400 eingezahlt werden.
4. Das Ergebnis der Sammlung in der Pfarre mittels Sammelsackerln und Kollekte und den Dank an die Spenderinnen und Spender mögen mittels Dankesplakat und Ankündigung bekanntgegeben werden.
5. Für Fragen und weitere Informationen zur Adventsammlung steht das Team von Bruder und Schwester in Not gerne zur Verfügung: Bruder und Schwester in Not – Diözese Innsbruck, Heiliggeiststraße 16/I, 6020 Innsbruck, **Telefon: 0512 7270 704, E-Mail: bsin@dibk.at Website: www.bsin.at**

BRUDER UND SCHWESTER IN NOT

Projektbeschreibung

Adventsammlung 2022 von Bruder und Schwester in Not

Gut versorgt

Familien produzieren Grundnahrungsmittel für sich und ihre Gemeinde

Die Versorgungssituation der Menschen in El Salvador ist prekär. Großgrundbesitzer produzieren in konventionell geführten Monokulturen Produkte wie Zuckerrohr für den Export. Diese verursachen Umweltverschmutzung und die Auslaugung der Böden. Lebensmittel für die eigene Bevölkerung sind knapp und werden größtenteils importiert. Sie sind daher zu teuer für den täglichen Bedarf.

Ein Hausgarten ist eine einfache Möglichkeit, eine Familie mit ausreichend Gemüse, Obst und Getreide zu versorgen. Um auch die Ernährungssituation ihrer Gemeinden zu verbessern, bewirtschaften kleinbäuerliche Familien in den stadtnahen Gebieten von Ciudad Arce ihr Land mit agroökologischen Anbaumethoden. So können die Ernten verbessert und die lokale Bevölkerung versorgt werden.

Mit der Spende an *Bruder und Schwester in Not* fördern Sie neben diesem Projekt viele weitere Projekte der Entwicklungszusammenarbeit zur Beseitigung von Armut in Lateinamerika und Ostafrika.

Vorschlag für eine Fürbitte für die Weltkirche am 3. Adventsonntag

Du Gott des Lebens!

Im Einsatz für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung stehen wir vor großen Herausforderungen. Besonders arme und benachteiligte Menschen sind weltweit von Krisen betroffen und müssen Tag für Tag um ihr Überleben kämpfen. Wir bitten heute gemeinsam mit Bruder und Schwester in Not besonders für Familien in El Salvador, die durch ihre tägliche Anstrengung wertvolle Lebensmittel für sich und ihre Nachbarschaft in ihren Gärten und auf ihren Feldern erzeugen. Ihr achtsamer, verantwortungsvoller Umgang mit der Umwelt und der Gemeinschaft ist uns Hoffnung und Beispiel dafür, dass Veränderungen möglich sind.

So bitten wir um Zuversicht und den Geist der geschwisterlichen, weltweiten Verbundenheit in deiner Liebe.

Amen.

BRUDER UND SCHWESTER IN NOT

Vorschläge für Pfarrbriefartikel

Die Texte in Word-Format sowie geeignete Bilder liegen bei.

Gut versorgt mit Grundnahrungsmitteln

Die Versorgungssituation der Menschen in El Salvador ist prekär. Großgrundbesitzer produzieren in Monokulturen Produkte wie Zuckerrohr für den Export. Diese verursachen Umweltverschmutzung und die Auslaugung der Böden. Lebensmittel für die eigene Bevölkerung sind knapp und werden Großteils importiert. Sie sind daher zu teuer für den täglichen Bedarf

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie kleinbäuerliche Familien in den stadtnahen Gebieten von Ciudad Arce beim Anlegen von Hausgärten und der agrökologischen Bewirtschaftung ihrer Felder. So können die Ernten verbessert und die umliegenden Gemeinden versorgt werden.

Mit einem kleinen Stern auf Reisen

Der besondere Adventkalender von Bruder und Schwester in Not

Der *besondere Adventkalender* von *Bruder und Schwester in Not* begleitet jedes Jahr zahlreiche Kinder zwischen 5 und 10 Jahren durch den Advent. In der diesjährigen Geschichte gehen die Kinder mit einem kleinen Stern auf Reisen. Als Himmelsbote ist er mit einem ganz besonderen Auftrag auf der Erde unterwegs, um den Menschen zu helfen. Jeden Tag kann ein passender Sticker auf das mitgelieferte Poster geklebt werden. Besinnliche Impulse zu den vier Adventsontagen laden zum Innehalten ein.

Passend zum Hauptprojekt der Adventaktion 2022 gibt es Postkarten zum Ausmalen mit den Motiven „Weihnacht“ und „El Salvador“. Kalender und Karten sind kostenlos. Bestellungen unter: bsin@dibk.at oder telefonisch unter 0512 / 7270 704.

Hinter den Ideen, Geschichten und Bildern des Adventkalenders und der Weihnachtskarten verbirgt sich die Arbeit eines kleinen Teams. Die Illustrationen werden von Künstler Rogelio Jiménez Jacinto eigens für den Kalender gemalt. Die Geschichten stammen aus der Feder von Magdalena Wiesmüller.